AR-Sandbox

Wir haben für Show-Zwecke eine Augmented-Reality Sandbox. Sie besteht aus einem (rollbaren) Sandkasten, Beamer, einer 3D-Kamera (Xbox Kinect) und einem relativ starken PC. Die Anleitung für den Aufbau stellte netterweise die UCLA zur Verfügung.

- Augmented-Reality Sandbox

Augmented-Reality Sandbox

Status = betriebsbereit

Was ist eine AR Sandbox?

Die AR Sandbox kann selbst Topografiemodelle erstellen und verändert sie während man den Sand zu Landschaften formt. Dieses Bild wird in Echtzeit durch eine Höhenfarbkarte, Höhenkurven und simuliertes Wasser erweitert. Augmented-Reality-Objekte reagieren sofort auf Änderungen der AR-Sandbox-Landschaft und Handbewegungen der Spieler.

Aufbau:

Den Aufbau findest du hier.

Funktion:

Der Sandkasten ist mit normalem Sand gefüllt. Oben ist ein Beamer angebracht der ständig ein Bild auf den Sand projiziert. Die 3D-Kamera vorne unter dem Beamer erkennt Bewegungen. Der PC analysierte die Bewegungen und verändert das Bild. So interagieren AR-Sandbox-Nutzer über ihre Gesten mit der Augmented Reality.